

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Klasse II

[urn:nbn:de:bsz:31-291535](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291535)

**Naturkunde:** Die Lehre vom menschlichen Körper. Grundzüge der Morphologie und Physiologie der Pflanzen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Rebmann*.

**Handarbeiten:** Zuschneiden und Nähen eines einfachen Frauenhemdes. Erlernung des Maschenstichs mit Anwendung desselben an Strümpfen.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Zeichnen nach der Wandtafel und dem allgemeinen Vorbilde, mit besonderem Hinweis auf Stilarten und deren Anwendung. Flächenmalen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Singen:** gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

**Turnen:** gemeinschaftlich mit Klasse IV und II, s. o.

*Zeitpunkt 30 Minuten wöchentlich*  
**Klasse II.**

(Normal-Alter: das 15. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Coch*.

**Religion:** 1. Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse I): Kirchengeschichte seit der Reformation, nach dem Leitfaden für die evangelischen Schulen im Großherzogtum Baden.

Bibelkunde des Neuen Testaments.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Helbing*,  
seit Januar Hr. *Schlömann*.

2. Katholische Konfession: Kirchengeschichte nach Thiel. Von der Reformation bis zur neuesten Zeit. Glaubenslehre nach dem großen Katechismus.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Benz*.

3. Altkatholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse IV und III, s. o.

**Deutsche Sprache:** Das Wichtigste aus der Stilistik, Metrik und Poetik im Anschluss an die schriftlichen Arbeiten und die Lektüre. Lesen, Erklären und Memorieren von Gedichten (namentlich von Uhland und den schwäbischen Dichtern, Chamisso, den Dichtern der Freiheitskriege, Schiller) aus Wendts Sammlung. Uhlands „Ernst von

Schwaben“. Schillers „Jungfrau von Orleans“. Dispositionsübungen. Vorträge. Aufsätze über folgende Thematata (mit vorher besprochener Disposition): 1. Der schwäbische Ritter in Uhlands „Schwäbische Kunde“. 2. Die Mutter im Gedichte von Voss „Der siebzigste Geburtstag“. 3. Was rühmt Schenkendorf an Scharnhorst? 4. Die Thurbrücke bei Bischofszell (Bespr. des Ged. von Schwab). 5. Maximilian nach zwei Gedichten von A. Grün. 6. Vorgeschichte zu Uhlands „Ernst, Herzog von Schwaben“. 7. Uhlands „Herzog Ernst“ eine Verherrlichung deutscher Treue. 8. Chamisso's Gedicht „Die Sonne bringt es an den Tag“ und Schillers „Die Kraniche des Ibykus“, ein Vergleich. 9. Wie hat Schiller den Stoff im „Eleusischen Fest“ dichterisch gestaltet? 10. Die beiden Monologe Johannas in Schillers „Jungfrau von Orleans“.

4 Stunden wöchentlich: Hr. *Keim*.

**Französische Sprache:** Grammatik von Kares & Plötz Lekt. 57 bis zu Ende. Extemporalien, schriftliche Übersetzungen und Diktate. Aufsätze. Konversation. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten. Übersetzung von Lese-  
stücken aus Lüdeking II. Teil und von „Contes populaires“ von Ereckmann-Chatrian.

5 Stunden wöchentlich: Frln. *Coch*.

**Englische Sprache:** Grammatik von Gesenius II. Kursus, Kapitel IV, V und VI. Lesen und Übersetzen von „Three Tales for Girls“ von Miss Yonge. Gelesen und wiedererzählt: Kleinere Erzählungen und der Anfang von „The Island“ von Tytler. Auswendiglernen von Gedichten und Prosastücken. Dialoge. Schriftliche Übersetzungen, Extemporalien (Briefe) und Diktate. Konversation.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Jüngst*.

**Geschichte:** Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit bis zum dreißigjährigen Kriege nach Wernickes Lehrbuch der Weltgeschichte.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Debo*

**Geographie:** Deutschland mit besonderer Berücksichtigung Badens nach dem Lehrbuch von Daniel.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Kienitz*.

**Rechnen:** Repetition ausgewählter Kapitel des Bruchrechnens. Teilungs-, Prozent- und andere Schlussrechnungen. Fortgesetzte Übung im Kopfrechnen.

**Raumlehre:** Messen von Strecken, Winkeln und Flächen. Regelmäßige Vierecke im Kreise. Umfang und Inhalt von Dreiecken, Vierecken und Kreis. Konstruktionen und dekorative Zeichnungen.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. *Seith*.

**Naturlehre:** Die Lehre von den allgemeinen physikalischen Eigenschaften der Körper, von der Wärme und vom Licht.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Firnhaber*.

**Handarbeiten:** Zuschneiden und Nähen eines Frauenhemdes. Anfertigung eines Flicktuches.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Perspektivisches Zeichnen nach dem Modell und Vorzeichnungen an der Wandtafel. Blumen- und Landschaftszeichnungen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Turnen:** Gemeinschaftlich mit Klasse IV und III, s. o.

*Zusammen 9 Stunden wöchentlich*  
**Klasse I.**

(Normal-Alter: das 16. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Jüngst*.

**Religion:** 1. Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

2. Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

3. Altkatholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse IV, III und II, s. o.

**Deutsche Sprache:** Übersicht über die deutsche Litteratur vom 12. Jahrhundert an. Besprechung ausgewählter Gedichte aus Wendts Sammlung, die teilweise memoriert wurden; Lessings „Minna von Barnhelm“ und „Nathan der Weise“, Goethes „Hermann und Dorothea“, Schillers „Maria Stuart“. — Dispositionsübungen. Vorträge. Aufsätze über folgende Themata: 1. Ritter und Meister in